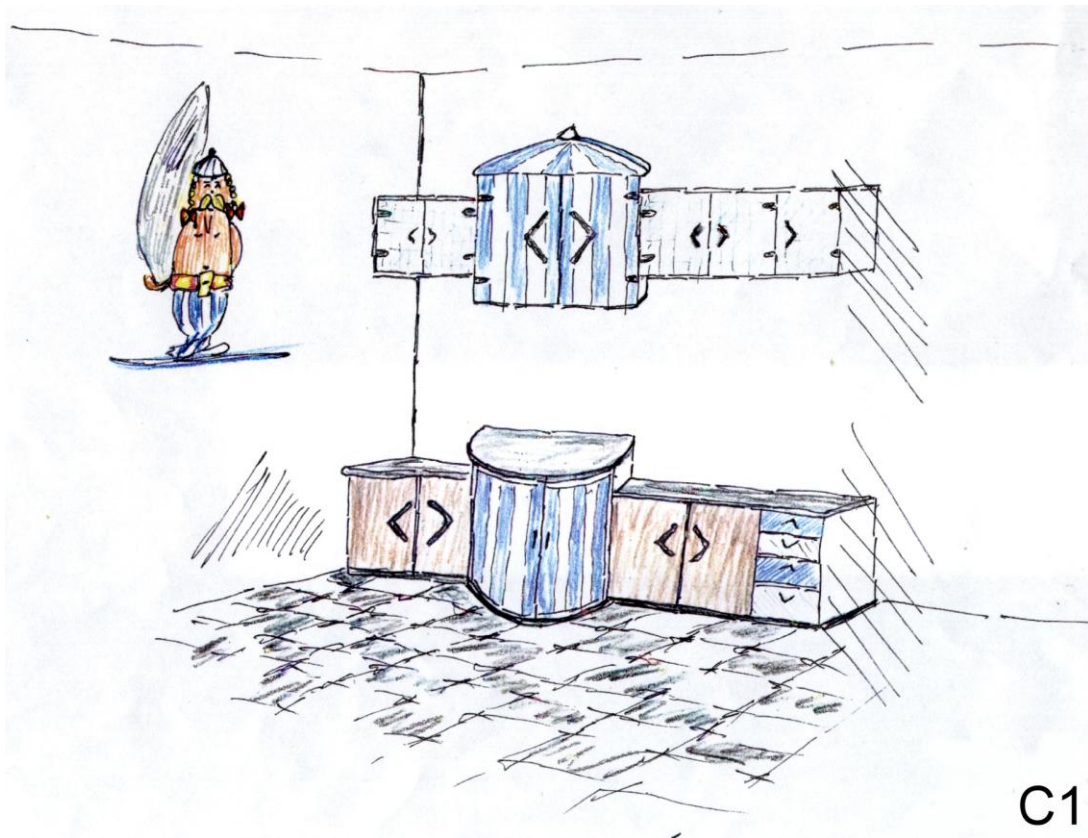




### Fundstücke in neuen Möbeln!

Vor einigen Jahren besuchte der Autor ein Seminar. Dort wurde das Thema Fundstücke zum ersten Mal aufgegriffen. Die Seminar-Teilnehmer hatten unterschiedliche, alte Überreste an Möbel, Türen und ähnlichen Gegenständen mitgebracht. So wurde der Arm einer nicht mehr komplett vorhandenen Christusfigur in einen Tisch integriert. Ein altes Fenster fand sich in einem neuen Wohnzimmerschrank für die Stereoanlage wieder. Die Entwürfe wurden besprochen und jeder Teilnehmer legte dar, von welchen Gefühlen und Gedanken er sich hatte leiten lassen. So ließ sich der Autor bei seinem Entwurf mit den alten Fenstern von der „Trattoria“ am Comer See in Italien inspirieren. Es war für ihn ein Hochgenuss, wenn abends die Häuser beleuchtet waren und er durch die Oberlichter die unterschiedlichen Lampen betrachten konnte. Zum Seminar-Zeitpunkt war ihm zwar die Übertragung auf sein Möbel gelungen, aber diese war noch nicht entsprechend überzeugend. Nachdem im Verlauf des Tages die Frage nach einer kommerziellen Verwertbarkeit am häufigsten auftauchte, hatte er große Zweifel am Erfolg dieses Seminars.

Ein Jahr darauf wurde ein Folgeseminar als Fundstücke-Seminar angeboten. Darin wollte man Assoziationen auf Möbel übertragen. Zum Beispiel hätten Motorradfahrer-Kneipen konstruiert werden sollen, in denen das Öl buchstäblich zu riechen gewesen wäre. Dem Autor oblag die Aufgabe, einen Schrank für einen „Obelix-Fan“ zu entwickeln. Die Aufgabenstellungen waren so grotesk, dass er auch an diesem Tag keinen Spaß an der Sache fand. Wer würde schon jemals einen Obelixschrank kaufen? Der Autor schätzte sich als kreativen und einfallsreichen Menschen ein, jedoch war er an diesem Tag mit den Aufgaben überfordert. Den Sinn dieser Arbeit - im Vergleich zum Vorjahres-Seminar, konnte er nicht begreifen. Zuhause heftete er seine Entwürfe ab und legte sie beiseite. Die provokanten Eindrücke dieses Seminars ließen ihn allerdings nicht mehr los. Schließlich begann er damit, einige Skizzen anzufertigen und versuchte, die Sache noch einmal aufzugreifen. Möglicherweise kam er der Lösung zu diesem Zeitpunkt schon recht nahe, allerdings konnte er die Fäden noch zu keinem Puppenspiel zusammen bringen. Ein Ereignis, das schon längst zuvor eingetreten war, führte schließlich zum Durchbruch.



C1

Der Obelixschrank. Diese Kreation würde in dieser Art keiner kaufen!